Gegründet 1865.

Scranton Wochenblatt.

Established 1865.

50. Jahrgang. | Scranton, Pa., Donnerstag, den 15. Januar 1914. | Nummer 3.

$4 50 bis $6 50 weiße Irische Point Vorhänge—$3 39

„Verspätete Ablieferung," welche die Streichung der ganzen Bestellung zur Folge hatte, ist verantwortlich für diesen außergewöhnlichen Werth. Ein großer Detailladen hatte 497 Paare von weißer Irischer Point Vorhänge bestellt, und da die Sendung zu spät eintraf, so strich man die Bestellung. Wir kauften prompt die ganze Partie, zu einer großen Herabsetzung im Preis. Hier sind sie — fertig für zahlreiche Hausfrauen, zu dem niedrigst möglichen Preis.

Volle drei Ellen lang und 40 bis 50 Zoll breit — diese prächtigen Vorhänge sind fleckenlos weiß und fehlerfrei. Einfache oder Figuren Mitten. Zehn auserwählte Muster eingeschlossen So viele Paare von einem Muster, als Sie verlangen.

Positiv werth $4 50, $5, $5 50, $6 und $6.50 das Paar. Zum Verkauf heute, Freitag und Samstag, das Paar, $3 39.

Vorhang Laden—dritter Stock—Fahrstühle.

Pelz Röcke—Halben Preis.

„Ich würde lieber einen Pelzrock besitzen, als irgend etwas anderes, an das ich denken kann," erklärte eine Frau in dem Pelz Salon vor einigen Tagen. „Es bedeutet so viel Comfort und Vergnügen für die kommenden Jahre."

So viele andere Frauen fühlen ein ähnliches, daß wir wissen, daß diese Januar halbe Preis Herabsetzungen sofort Anklang finden werden.

Röcke von Marmot, Caracul, Sable Eichhörnchen, natürlichem und schwarzem Pony. Stile, welche unbeschreiblich prächtig sind. „Uebertragen" von letzter Saison. Größen 16 bis 40. Alle zusammengelesen für diese halbe Preis Aufräumung.

$ 75	Röcke, $37.50
90	Röcke, 45 00
95	Röcke, 47.00
100	Röcke, 75.00
150	Röcke, 75.00

Pelz Salon—zweiter Stock.

Globe Warehouse

121-127 Wyoming Avenue.

Etablirt 1899.

Bringt uns Eure Augen.

Genauigkeit unsere Reputation. Rite Tite Spur On Augen Gläser. Passen recht. Fühlen recht. Bleiben recht. Nur hier verkauft.

Kopfweh—Es ist wirklich wahr, daß mehr Kopfweh durch Augenübel verursacht werden als wie durch irgend eine andere Ursache. Gläser nur wenn nöthig—oftmals so niedrig wie $1, immer zu mäßigen Preisen. Heim der Shur-On Augenmasser und Brillen.

HOUSE OF Feinstein OPTOMETRIST

514 Lackawanna Avenue.

Lorenz & Dörsam,

Deutsche Apotheke,

Ecke Washington Ave. und Linden Str

Scranton, Pa.

Ludwig T. Stipp,

Contraktor und Baumeister,

212-214 Peoples Bank Gebäude.

Alle mir anvertrauten Arbeiten werden gewissenhaft und pünktlich ausgeführt.

The Fernery

(Deutsches Blumengeschäft)

Neue Addresse: 612 Linden Straße.

Bell Telephone, Scranton, Pa.

Schultheis, Florist,

Friedhofs-Zweig, 317 Church St., Dunmore.

A. Conrad & Sohn,

Allgemeine

Versicherung,

245 Wyoming Avenue,

Scranton, Pa.

Gebrüder Schneider,

Plumbers und Metall-Arbeiter,

601 und 603 Cedar Avenue.

Händler in Oefen, Blech- und Eisenwaaren für Bauleute und zum Hausgebrauch.

Wilkes-Barre Nachrichten.

— Michael Caputo von Poplar Straße wurde am Dienstag in der Blackman Zeche zu Tode gedrückt, als er eine Koppelung machen wollte und zwischen zwei Karren fiel.

Stadt Kommissär Edwin B. Morgan nahm am Donnerstag eine Aufräumung unter der Polizeimannschaft vor und die Folge war, daß neunzehn derselben fallen gelassen wurden.

— Der 50 Jahre alte Frank Groß, welcher am Samstag in seiner Wohnung an Bowman Straße durch Leuchtgas besinnungslos gemacht aufgefunden wurde, ist am Sonntag Abend im City Hospital gestorben.

John M. Morgan, Nanticoke's ältester Briefträger, beging am Freitag Nacht Selbstmord, indem er sich die Kehle mit einem Rasirmesser durchschnitt. Anhaltende Kränklichkeit wird als die Ursache zur That betrachtet.

— Die Wohnung des John Rybaski in Plymouth wurde am Dienstag durch eine Oberflächeverschiebung umgekippt und versank dann zum größten Theil in dem entstandenen Loch. Am gleichen Tag sank zu Plains ein Block von zehn Häusern achtzehn Zoll in ähnlicher Weise.

— Die Brauarbeiter daher, in Pittston, Hazleton, Mauch Chunk und Danville verweigerten es am Montag die Arbeit aufzunehmen, weil ihre Vertreter und die Brauereibesitzer sich nicht auf eine neue Vereinbarung einigen konnten. Der Streik wurde Montag als beendet erklärt, nachdem man sich endlich auf eine weitere Vereinbarung geeinigt hatte.

Pittston.

— Den Eheleuten Walter Hennig dahier wurde am Montag ein Töchterlein geboren.

Michael Budna von Union Straße wollte am Dienstag Abend, nachdem er seine Gattin gebunden und am Fußboden fest gemacht hatte, sie mit Er öl begießen und dieses dann anzünden, als die Polizisten Walsh und McGarry durch die Rufe der Kinder angelockt wurden, sich in die Wohnung begaben und den betrunkenen Kerl an seinem brutalen Vorhaben hinderten. Budna mußte später ein Abstinenzversprechen geben und auch Sicherheit stellen, um den Frieden zu erhalten.

Fernsprecher und Licht.

Die Anschauungen über die verschiedenen Formen der Naturkraft haben sich namentlich infolge der Radiumforschung dahin geändert, daß man nicht mehr eine Reihe einzelner Kräfte von einander trennt, sondern in ihnen mehr verschiedene Grade der Kraft erblickt. Insbesondere wird jetzt die Elektrizität nach dieser Auffassung vom Licht nicht mehr dem Wesen nach unterschieden, sondern man hält die elektrischen Wellen für Lichtwellen von außerordentlich gesteigerter Frequenz und umgekehrt. Dadurch sind beide Naturerscheinungen einander näher gerückt, und es ergibt sich fast von selbst die Frage, ob elektrische Vorgänge durch Licht beeinflußt werden können. Wäre dies der Fall, so ließe sich auch denken, daß es für den Betrieb des Fernsprechers, der auf einem Elektromagneten beruht, nicht gleichgültig ist, ob die dabei tätigen Apparate dem Licht ausgesetzt sind. Die Entscheidung wäre wichtig, falls sich dadurch manche bisher rätselhafte Störungen im Fernsprechwesen erklären ließen.

Dr. Grotian ist in den Annalen der Physik dieser Frage näher getreten. Zunächst ordnete er einen Verfuch so an, daß ein Magnet in der Achse einer Induktionsspule angebracht wurde, die mit einem Galvanometer verbunden war. Der Magnet wurde dann zeitweise einer Belichtung ausgesetzt, die, wenn die Theorie richtig wäre, jedesmal den Magnetismus etwas hätte herabsetzen und infolgedessen einen Induktionsstrom in der Spule hätte erzeugen müssen. Die Nadel des hochempfindlichen Galvanometers zeigte aber keinen solchen an, sondern blieb unbeweglich. Die Wirkung des Lichtes, falls eine solche besteht, ist demnach jedenfalls zu gering, um auf diesem Wege entschleiert zu werden. Der Forscher stellt aber noch einen zweiten Versuch unter Benutzung eines Telephons an, wobei nicht der Magnet, sondern die weiche Eisenplatte des Fernsprechers einer zeitweiligen Belichtung ausgesetzt wurde. Diesmal wurden in der Tat Abweichungen des Galvanometers erzielt. Dr. Grotian führt eine Reihe von Gründen dafür an, daß diese Wirkung durch das Licht erzeugt werde, während man den Einwand erheben könnte, daß eine Erwärmung der Eisenplatte als Ursache anzusprechen wäre.

Weiteres Südseite.

Den Eheleuten Jakob Keiper von Neptune Court ist ein Sohn geboren worden.

Fräulein Pearl Kühn von Fig Straße und Frank Weller von Pear Straße wurden am Montag Vormittag in der St. John's Kirche durch Pfarrer E. J. Melley zu einem Ehepaar eingesegnet.

Frau Frank Fisch von River Straße wurde gestern Abend ziemlich schlimm verbrannt, als die Wasserkiste des Ofens barst und einen kleinen Brand verursachte, der nur geringen Schaden anrichtete.

D. O. H. Loge No 98 erwählte gestern Abend die folgenden Beamten: Präsidentin, Frau Mathilda Glaser; Vize Präsidentin, Frau Lena Huber; Schatzmeisterin, Frau Caroline Sohns; Sekretärin, Frau Kate Lindner.

Fräulein Margaret Kaye von Beech Straße und John A. Fruchtel von Neptune Place wurden schon am 1. Januar durch Pastor Witke als ein glückliches Ehepaar eingesegnet, doch wurde diese Thatsache erst am Dienstag Abend durch den Bräutigam bekannt gemacht.

Frau Appolina Schreiber, Gattin von Carl Schreiber von River Straße, die schon seit einigen Jahren Invalidin war, ist am Montag Nachmittag im Alter von 80 Jahren ihrem Leiden erlegen. Die Verstorbene, eine langjährige und bekannte Bewohnerin der Südseite, wird außer dem Gatten von vier Söhnen und drei Töchtern überlebt. Die Beisetzung erfolgte heute Vormittag nach einem Trauerdienst in der St. Marien Kirche, im Friedhof der Gemeinde bei No. 5.

Die Knaben Leo Dietzer von Pittston Avenue und Leo Matinski und Frank Fuchs von Prospect Avenue, welche früh Montag Morgen den Hühnerhall der Frau Peter Kellermann von Cherry Straße um sieben Hühner bestahlen, wurden am folgenden Tag vertattet und gestanden dann, daß sie mehrere Tage zuvor auch Frau Michael Killian von Locust Straße um Federvieh bestahlen. Sie wurden dem Detentionshaus überwiesen.

Der Frauenverein der ev. luth. Christus Gemeinde hat folgende Beamten erwählt: Präsidentin, Frau Pastorin Witke; Vize Präsidentin, Frau Mathilda Glaser; Sekretärin, Frau Fred. Miller; Schatzmeisterin, Frau Rose Maier; Missionarschatzmeisterin, Frau Wilhelmina Piehl. Frau Maier wurde zum zwanzigsten Mal als Schatzmeisterin erwählt. Der Jugend Verein der Gemeinde erwählte auch die folgenden Beamten: Präsident, Gustav Maier; Vize Präsidentin, Maud Reber; Sekretärin, Lydia Finken; Schatzmeister, Charles Ziegler; Missionar Schatzmeisterin, Frieda Miller.

Das Thal Abwärts.

— Der Bergmann Joseph Wornat von Avoca wurde am Freitag, als er sich auf dem Heimweg befand und entlang den D. & H Geleisen lief, von einem Zug getroffen und auf der Stelle getödtet.

— Mit einem Verlust von etwa $5,000 wurde am Freitag Morgen zu Dupont ein dreistöckiges Gebäude des Joseph Brotuska zerstört. Die Kinder des Andrew Ciuszik, welche wahrscheinlich den Brand durch Zündhölzer verursachten, hatten ein knappes Entkommen vor dem Erstickungstod und mußten von Nachbarn gerettet werden.

— Das Hotel Rendham zu Rendham, Eigenthum des Charles Davies, wurde Dienstag Abend mitsammt Inhalt vollständig durch einen Brand zerstört und beträgt der Gesammtverlust etwa $6,000. Man nimmt an, daß brennende Papierstreifen, welche zum Aufthauen einer gefrorenen Wasserröhre benutzt wurden, die Flammen verursachten. Dem Feuermann George Gable wurden während des Brandes die Füße gefroren.

Staat Ohio, Stadt Toledo, } ss.
Lucas County, }

Frank J. Cheney beschwört, daß er der ältere Partner der Firma F. J. Cheney & Co. ist, welche Geschäfte in der Stadt Toledo, in obgenannten County und Staate thut, und daß besagte Firma die Summe von einhundert Dollars für jeden Fall von Katarrh bezahlen wird, der durch den Gebrauch von Hall's Katarrh-Kur nicht geheilt werden kann. Frank J. Cheney.

Beschworen vor mir und unterschrieben in meiner Gegenwart am 6. September A. D. 1886.

(Siegel.)

A. W. Gleason, öffentlicher Notar.

Hall's Katarrh-Kur wird innerlich genommen und wirkt direkt auf das Blut und die schleimigen Oberflächen des Systems. Laßt Euch Zeugnisse frei zuschicken.

F. J. Cheney & Co., Toledo, O.

Verkauft von allen Apothekern, 75c.

Hall's familien-Pillen sin die besten.

Wayne County.

Honesdale. — Frau Conrad Mörling, eine lebenslängliche Bürgerin von Seelyville, ist vorletzten Mittwoch im Alter von 83 Jahren in Phillipsburg, N. J., gestorben. Die Leiche wurde nach der Wohnung ihrer Tochter gebracht, von wo aus die Beerdigung am Freitag erfolgte.

Von der Südseite.

Die Minstrelvorstellung der Ritter von St. George, Zweig 45, wird am Ostermontag im Lyceum Theater stattfinden.

Anton Slango von Locust Straße und in der Bellevue Zeche angestellt wurde am Dienstag durch eine Gasexplosion schlimm am Gesicht, Händen und dem Körper verbrannt, wird sich aber wieder erholen.

Fräulein Maria Schilling von Washington Terrace, 27 Jahre alt, ist am Donnerstag gestorben und wurde Montag, nach einem Trauerdienst in der St. Marien Kirche, im Friedhof der Gemeinde beigesetzt.

Die nachfolgenden Beamten wurden am Freitag Abend von dem Frauen Verein der deutschen M. E. Gemeinde erwählt: Präsident, Pastor Henry Weber; Vize Präsidentin, Frau John Sinn; Sekretärin, Frau Michael Frion; Schatzmeisterin, Frau Fred. Birch.

Weil Dr. John Kulczycki von Pittston Avenue angeblich durch mehrere Artikel verleumdet wurde, die Pfarrer Volodimir Derzyuka von Siebenter Avenue in einer Zeitung veröffentlichen ließ, strengte er am Donnerstag gegen diesen eine Klage für $5,000 Entschädigung an.

In seiner Wohnung an Süd Webster Avenue ist am Freitag Morgen im Alter von 78 Jahren Carl Maronde den Folgen eines Gehirnschlages erlegen. Er wird von der Wittwe und einer Tochter überlebt und die Beisetzung erfolgte Sonntag im Forest Hill Friedhof, wobei Pastor Witke den Trauerdienst leitete.

Der St. Joseph Verein der St. Marien Gemeinde erwählte Sonntag für das laufende Jahr die folgenden Beamten: Präsident, Michael Kohl; Vize Präsident, William J. Kühner; Schatzmeister, Charles Merkel; Finanz Sekretär, John L. Theobald; Protok. Sekretär, Peter P. Schneider; Trustee für drei Jahre, Joseph C. Merkel.

Die ev. luth. St. Paul's Gemeinde hat sich durch Erwählung der folgenden Beamten organisirt: Vorsitzer, Pastor C. F. Fleck; Sekretär, John A. Roth; Finanz Sekretär, Caspar Jaggi; Schatzmeister, J. Michael Volz; Trustees, Gustav Bohrer (Präsident der Gemeinde), Fred. Hoffmann, Louis Dauberthäuser, John Widmer, Caspar Schild und Michael Heimann.

Frau Margaret Thomas von dieser Seite und als Magd in der Edward C. Campbell Wohnung an Mulberry Straße angestellt, machte am Samstag einen Selbstmordversuch, indem sie sich eine Revolverkugel in die rechte Brust jagte im Staat Hospital wird aber ihre Genesung erwartet. Niedergeschlagenheit, durch Kränklichkeit verursacht, soll die Frau zur That veranlaßt haben.

Man vergesse nicht den ersten Ball, den die Damensektionen No. 1 und 2 des Lackawanna Zweiges heute Abend in der Arbeiter Halle abhalten werden. Ein hübscher Thürenpreis wird verausgabt und an guter Musik und Getränken wird es nicht fehlen; der Eintritt beträgt 25 Cents. Der Konkurrenz zwischen den Fräuleins Jobes und Brown wird auch zur Entscheidung kommen.

In der Jahresversammlung des Scranton Athletic Club wurden Freitag Abend die folgenden Beamten erwählt: Präsident, Peter Ganz; Vize Präsident, Charles Diesing; Schatzmeister, Charles G. Rosar; Protok. Sekretär, Peter W. Haas; Finanz Sekretär, Peter Reuls; Trustees, Peter Heintz, Charles Trego und Charles Mursch; Kapitän, Christ. Rose; Gehilfen, Albert Becker und Philip Wirth.

In der Wohnung seiner Nichte an Neptune Court ist am Montag im Alter von 73 Jahren Peter Schmidt, ein Pionier der Stadt, der allgemeinen Altersschwäche erlegen. Der Verstorbene war ein Chartermitglied der Hickory Straße Presbyterischen Gemeinde, unverheirathet und wird von einem Bruder in Elmira überlebt. Die Beisetzung erfolgte gestern im Pittston Friedhof und Pastor Dr. William A. Nordt leitete den Trauerdienst im Hause.

Der Arbeiter Fortb. und Kr. Unterst. Verein erwählte am Sonntag die nachfolgenden Beamten: Präsident, Ewald Schmidt; Vize Präsident, Julius Hütwohl; Protok. Sekretär, Karl Wolff; Finanz Sekretär der 1. und 2. Abtheilung, Ernst Welker; Finanz Sekretär der Halle Verwaltung, Karl Hrusa; Schatzmeister, Johann Bockelkamp; Trustee, Hermann Kretzenfeld; Bibliothekare, Hermann Kreyenfeld, Karl Münzenberg; Fahnenträger, Eduard Pohlmann, Nicklaus Sossong; Marschall, August Jobe; Halleverwaltungskomite, Hermann Kreyenfeld, Ewald Schmidt, August Jobe; Delegaten zum Lackawanna Zweig, Ewald Schmidt, Johann Hubberts, Peter Molitor. Gleichzeitig feierte eines der ältesten Mitglieder und Mitbegründer des Vereins, Johann Bockelkamp, seinen zwanzigsten Geburtstag — als Schatzmeister des Vereins. Alle Ehre!

Aus dem oberen Thale.

(Archbald Correspondenz.)

— Ein Brand zerstörte am Montag die Wirthschaft des Joseph Gavesti in Dickson City und richtete einen Schaden von $3,000 an.

— Harry Kiefer und Alice Mullen, beide von Archbald, wurden gestern Abend durch Pfarrer T. J. Comerford zu einem Ehepaar eingesegnet.

— Die schon am Neujahrstag erfolgte Vermählung in Binghamton von Fräulein Gertrude Probst von Archbald und Allison Croop von Cortez, Pa., wurde erst letzten Freitag bekannt gemacht.

— Frau Katharina Probst von Archbald, welche vor etwa zehn Tagen von einem Schlaganfall betroffen wurde, ist den Folgen desselben am Montag Mittag erlegen. Die Verstorbene, welche vor 80 Jahren in Deutschland geboren wurde, wird von einer Tochter überlebt. Die Beisetzung findet heute Nachmittag statt.

— Weil eine junge Dame von Simpson seine Liebeswerbungen zurückwies, machte der 23jährige Mike Muscavage von Archbald am Montag Nachmittag einen Selbstmordversuch, indem er sich eine Revolverkugel in die linke Brust jagte. Muscavage wurde in kritischem Zustand nach dem Staat Hospital genommen, wo es hieß, daß er sich vielleicht wieder erholen würde.

— Peter Musinski von der Ridge in Archbald, welcher am Vorabend des Dankjagungstages im Coyne Haus den Schankkellner Michael Durkin ermordete, scheint nunmehr am Wahnsinn zu leiden, denn spät Samstag Nacht fing er an, sich kurios zu betragen und Sonntag Nacht wurde er dann tobsüchtig, sodaß man ihn in eine Zacke stecken mußte. Wenn eine Kommission entscheidet, daß der Mann wirklich irrsinnig ist, so wird er einem diesbezüglichen Institut überwiesen werden.

(Carbondale Correspondenz.)

— Der 32½ Jahre alte Charles Blasko von der oberen Powderly Road wurde am Samstag in der D. & H. Südseite Zeche auf der Stelle erschlagen, als ihn ein Deckenfall traf.

— Frank Krantz von Süd Church Straße und Fräulein Geneva Boorman von Spencer Straße wurden gestern Morgen durch Rt. Rev. Mons. T. F. Coffey zum Bund fürs Leben eingesegnet.

— Der ledige, 42 Jahre alte John Zentel, welcher mit seiner Schwester, Frau Caspar Schneider in Scott Township, wohnte, beging am Sonntag Vormittag Selbstmord, indem er sich eine Revolverkugel in das Gehirn jagte. Zentel war schon seit Wochenfrist niedergeschlagen, aber seine Schwester konnte die Ursache nicht angeben.

— Der Polizei wurde am Montag berichtet, daß früh am Sonntag Morgen drei maskirte Kerle in die Daniel Doud Wohnung an Woodlawn Avenue drangen, welche Frau Doud knebelten, ihre Hände festbanden und sie dann um ein $17 enthaltendes Taschenbuch erleichterten. Die Polizei erklärte, daß die Geschichte wie ein Fischmärchen klinge.

„Es war ein sonderbarer Anblick"

schreibt Herr August A. Johnson von Lyons, Nebr., „all' die Doktor- und Apotheker-Medizinen zu sehen, die mein Bruder sich angesammelt hatte, als ich ihn vor zwei Jahren in Wyoming besuchte. Er war schon längere Zeit krank gewesen, und nichts schien ihm zu helfen. Ich erzählte ihm von dem Alpenkräuter und daß ich glaube, derselbe würde ihn gesund machen. Er begann ihn zu gebrauchen, und warf die anderen Medizinen, die sich bei ihm angehäuft hatten, fort. Er gebrauchte sechs Flaschen des Alpenkräuters und war ein gesunder Mann. Ich könnte ein Blatt nach dem anderen füllen mit Berichten über Heilungen, die durch den Alpenkräuter bewirkt wurden."

Ungleich anderen Medizinen wird Forni's Alpenkräuter nicht in Apotheken verkauft. Spezial-Agenten liefern ihn dem Publikum direkt. Falls kein Agent in Ihrer Nachbarschaft ist, so schreiben Sie an: Dr. Peter Fahrney & Sons Co., 19—25 So. Hoyne Avenue, Chicago, Ill.

Forni's Alpenkräuter Blutbeleber ist zu haben bei Henry Walter, 1011 Cedar Avenue.

Von Petersburg.

— Fräulein Pauline von Konceny von Wheeler Avenue und Millard H. Ashton von Rutherford, N. J., wurden gestern Abend durch Pastor Talisen Davies als ein Ehepaar verbunden.

— Pastor Paul Kummer von der ev. luth. St. Peter's Gemeinde ist am Freitag von Johnsonburg, Pa., zurückgekehrt, wo er dem 25jährigen Stiftungsfest der St. Johannes Gemeinde, die er früher bediente, beiwohnte.

Bestellt das "Wochenblatt."

Hyde Park Notizen.

— Der 25 Jahre alte Roy Pickering von Thackery Straße, welcher am 23. Dezember nahe seiner Wohnung von einem Baum stürzte und sich den Schädel brach und auch sonst verletzte, ist am Freitag im Staat Hospital den Verletzungen erlegen.

— Edward McNamara von Keyser Avenue, welcher als Fuhrmann der A. W. Schrader Companie sich angeblich Geld aneignete, welches er für die Firma kollektirt hatte, wurde Donnerstag Abend für ein gerichtliches Erscheinen unter Bürgschaft gestellt.

— Der 18 Jahre alte Samuel Holman von Nord Garfield Avenue wurde am Samstag in der Diamond Zeche, wo er als Treiber angestellt war, unter drei beladene Karren geschleudert und so schlimm verletzt, daß er am folgenden Tag im Moses Taylor Hospital starb.

— Anton Scartelli von Broadway, dessen jugendliche Tochter Mary letzten Oktober an Railroad Avenue von einem Straßenbahnwagen getroffen und angeblich permanent verletzt wurde, strengte am Samstag gegen die Scranton Railway Companie eine Klage für $25,000 Entschädigung an.

— Die Evangelische Brüderschaft der Chestnut Avenue Presbyterischen deutschen Gemeinde hielt am Donnerstag Abend mit folgendem Resultat Beamtenwahl ab: Präsident, Louis Feuerstein; 1. Vize Präsident und Vorsitzer des Komites für Kirchenarbeit, Edward Peters; 2. Vize Präsident und Vorsitzer des Komites für Wohlthätigkeit, John Naumann; 3. Vize Präsident und Vorsitzer des Komites für Mitgliedschaft, Jakob Schumacher; 4. Vize Präsident und Vorsitzer des Komites für Unterhaltungen, John F. Scheuer; Schatzmeister, John Daubertshauser; Protok. Sekretär, Frank Hetz; Finanz Sekretär, John Leber.

Nord Scranton.

— Herr Leo Rodemann von Philadelphia, welcher seinem Bruder, Herrn Gustav Rodemann von Columbia Avenue, einen längeren Besuch abstattete, ist wieder heimgekehrt.

— Als der Bauer Joseph Fennio von Brown Hollow am Donnerstag Nachmittag bei der Anthracite Brauerei seinen Wagen mit Getreide belud, wurde er von einem Herzschlag betroffen und stürzte todt nieder.

— Michael Zider von Wells Straße, als Thürhüter in der Richmond Zeche angestellt, wurde am Samstag Vormittag von Karren getroffen, unter die Räder gestoßen und entzwei geschnitten. Er wird von der Wittwe und einer Tochter überlebt.

— Frau Agnes Supsai, deren Gatte vor nahezu Jahresfrist in der Zeche der Clearview Kohlen Companie durch eine Pulaerexplosion so schlimm verletzt wurde, daß er mehrere Tage später starb, strengte am Dienstag gegen die Korporation eine Klage für $30,000 Entschädigung sowie $250 für Begräbniß Auslagen an.

— Frau Anna Tuckas von Tripp Park erhob am Donnerstag gegen ihren früheren Kostgänger John Mogere die Beschuldigung, daß er vor Monatsfrist sie nicht nur thätlich angriff, sondern sie auch zu vergewaltigen versuchte. Obschon der Angeklagte erklärte, daß die Anklage nur erfolgte, weil er ihr Kosthaus verlassen hatte, mußte er für ein Erscheinen vor Gericht $200 Bürgschaft stellen.

— Im November erhielten die Grundbesitzer im Boulevard Avenue Komplex von der Scranton Kohlen Companie die Benachrichtigung, daß die Companie die Kohlen unter ihrem Eigenthum entfernen würde und sie Schritte nehmen müßten, um das Eigenthum zu beschützen. Die Benachrichtigung erregte seiner Zeit nicht wenig Aufregung, daher überraschte es um so mehr, als sie letzte Woche Briefe erhielten, in denen gesagt wurde, daß die erste Warnung ein Fehler gewesen sei und die Companie nicht beabsichtige, in der nahen Zukunft die Kohlen zu entfernen.

— Der Bergmann Robert Fidiam von Amelia Avenue, 56 Jahre alt, wurde früh gestern Morgen in der Dickson Zeche todt aufgefunden. Er lag mit dem Gesicht im Schmutz und der Kopf war von hinten eingeschlagen, augenscheinlich durch ein stumpfes Instrument, auch war der Körper steif gefroren. Freunde des Mannes, durch sein Ausbleiben alarmirt, fanden den Körper, nachdem sie eine zeitlang nach ihm gesucht hatten. Man wähnte zuerst, daß ein Verbrechen vorliege, gelangte aber nach einer Untersuchung der Umstände zu dem Schluß, daß er durch fliegende Kohlenstücke seinen Tod fand, die nach einer vorgenommenen Sprengung ihn trafen.

— County Kommissär Robert W. Allen, welcher am Donnerstag wegen Gallensteinen im Moses Taylor Hospital operirt wurde, geht schnell der Genesung entgegen.

Dr. Friedrich W. Lange,

Deutscher Arzt,

315 Jefferson Avenue, nahe Linden St.

Office Stunden: 8—10 Vormittags, 2—4 Nachmittags und 7—8 Abends.

Beide Telephone

Dr. Joseph A. Wagner,

Deutscher Arzt,

Ecke Washington Ave. und Linden St.

Altes Telephon.

Sprechstunden: 8—10 Vormittags; 2—4 Nachmittags; 6—8 Abends.

Dr. Edmond J. Donnegan,

Zahnarzt,

512 Peoples' Bank Gebäude, Washington Ave. und Spruce Straße.

Es wird deutsch gesprochen.

Dr. C. C. Laubach,

Zahnarzt,

Dime Bank Gebäude, Ecke Wyoming Avenue und Spruce Straße.

Deutsch gesprochen.

O. B. Partridge,

Advokat und Rechtsanwalt,

421 Lackawanna Avenue,

Scranton Pa

Wm. Trostel Söhne,

Deutsche Metzger,

1115 Jackson Straße,

offeriren die feinsten Würste in Hyde Park und denjo alle Sorten frisches und eingepökeltes Fleisch Rauchfleisch u. s. w.

Peter Stipp,

Allgemeiner

Baumeister und Contraktor,

Office, 327 N. Washington Avenue,

Scranton, Pa.

Händler in Bausteinen, gebrückten Steinen und Steinbruch Sand. Fabrikant von verglasten Bau und Pflasterungs Backsteinen.

Steinbrüche zu Ost Scranton und White Haven, Pa. Backsteinbrennerei zu Nay Aug, Pa.

George J. Keiper. Henry Bockroth

Keiper & Bockroth,

Plumbing, Dampf und Heißwasser Heizer, Blech- und Eisenblech-Arbeiter.

Dachrinnen, Dächer, Oberlichter und Heizapparate aufgesetzt und reparirt.

Office und Werkstätte:

No. 205 Spruce Straße.

Neues Telephon—Werkstätte, 1850; Wohnung, 704.

Eisenwaaren, Blech-Arbeiten, Farbe und Oel, Dampf- und Heißwasserheizung, Plambing, Platten Metall Arbeit.

Gebr. Günster,

Nr. 325—327 Penn Avenue.

Beide Telephone.

Unterscheidet eure Anlagen.

„Steckt nicht alle die Eier in einen Korb", ist ein altes, aber wahres Sprichwort.

Mit diesen in Gedanken bieten wir Ihnen zur Anlage eine Kombination von hochgradigen Sekuritäten, welche Ihnen abwesen von 5½ bis 6 Prozent Interessen, zu gleicher Zeit Ihnen den höchsten Grad von Sicherheit und Gangbarkeit bieten.

Wir sind Spezialisten in konservativen Anlagen und bieten Ihnen unsere Dienste an.

Brooks & Co., Bankiere,

Mitglieder der New York Stock Exchange.

Scranton, Pa. Wilkes-Barre, Pa.

„Das Haus von konservativen Anlagen."

Adams & Harris,

Juweliere.

Sterling Silber Hochzeitsgeschenke

alle Preise,

von $1.00 aufwärts.

421 Spruce Straße.